

VITA VIONIC BASE DISC HI

Seite 1 von 16

Überarbeitet am: 30.05.2023

Materialnummer: 3086

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

VITA VIONIC BASE DISC HI

Stoffgruppe: Zulieferprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

VITA VIONIC BASE DISC HI Kunststoff-Fräsröhlings sind zur Herstellung von festsitzendem oder herausnehmbarem Zahnersatz sowie Zahnschienen bestimmt.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	VITA Zahnfabrik H.Rauter GmbH & Co.KG	
Straße:	Spitalgasse 3	
Ort:	D-79713 Bad Säckingen	
Anschrift Postfach:	1338	
Telefon:	+49(0)7761-562-0	Telefax: +49(0)7761-562-299
E-Mail:	info@vita-zahnfabrik.com	
Ansprechpartner:	regulatory affairs	
E-Mail:	info@vita-zahnfabrik.com	
Internet:	www.vita-zahnfabrik.com	
Auskunftgebender Bereich:	Regulatory Affairs	

Hersteller:

Firmenname:	Dental Direkt GmbH
Straße:	Industriezentrum 106-108
Ort:	D-32139 Spenge
Telefon:	05225 - 8 63 19 Telefax:05225 - 8 63 19-99
E-Mail:	info@dentaldirekt.de
Ansprechpartner:	Zentrale Telefon:05225 - 8 63 19-0
Internet:	www.dentaldirekt.de
Auskunftgebender Bereich:	info@dentaldirekt.de

1.4. Notrufnummer:**Weitere Angaben**

Medizinprodukt

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH208	Enthält 1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Überarbeitet am: 30.05.2023	VITA VIONIC BASE DISC HI Materialnummer: 3086	Seite 2 von 16
-----------------------------	---	----------------

2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Stäube können ein explosionsfähiges Gemisch mit Luft bilden.
Comb. Dust (brennbarer Staub)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung
POLYMETHYL METHACRYLATE, Farbstoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
4702-90-3	4-[(1,5-Dihydro-3-methyl-5-oxo-1-phenyl-4H-pyrazol-4- < 1 %yliden)methyl]-2,4-dihydro-5-methyl-2-phenyl-3H-pyrazol-3-on			<1 %
	225-184-1		01-2120735337-53	
	Repr. 2, Aquatic Chronic 4; H361fd H413			
81-48-1	1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon			<1 %
	201-353-5		01-2120761559-41	
	Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 4; H317 H413			
13463-67-7	Titandioxid			<= 0.1 %
	236-675-5	022-006-00-2	01-2119489379-17	
	Carc. 2; H351			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
	Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE		
4702-90-3	225-184-1	4-[(1,5-Dihydro-3-methyl-5-oxo-1-phenyl-4H-pyrazol-4- < 1 %yliden)methyl]-2,4-dihydro-5-methyl-2-phenyl-3H-pyrazol-3-on	<1 %
	dermal: LD50 = >2500 mg/kg; oral: LD50 = >6400 mg/kg		
81-48-1	201-353-5	1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon	<1 %
	oral: LD50 = >5000 mg/kg		
13463-67-7	236-675-5	Titandioxid	<= 0.1 %
	oral: LD50 = > 2000 mg/kg		

Überarbeitet am: 30.05.2023

VITA VIONIC BASE DISC HI
Materialnummer: 3086

Seite 3 von 16

Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO₂). Schaum. Löschpulver**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Methylacrylat, Methylmethacrylat, Styrol, butyl acrylate Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Staub kann mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung Bei

Brand: Umgebung räumen.

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Flammenschutzkleidung

Bei Brand: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise

Wassersprühstrahl verwenden, um Behälter zu kühlen.

Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend der lokalen Bestimmungen entsorgt werden.

Überarbeitet am: 30.05.2023

VITA VIONIC BASE DISC HI
Materialnummer: 3086

Seite 4 von 16

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

- Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.
- Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Alle Zündquellen entfernen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Staubbildung vermeiden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Personen in Sicherheit bringen.
- Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Einsatzkräfte

- Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
- Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Für Rückhaltung**

- Mechanisch aufnehmen. Zum Aufnehmen zugelassenen Industriestaubsauger verwenden. Staubbildung vermeiden. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Für Reinigung

- Reinigungsmittel: Wasser
- Staub: Keine Bürste oder Druckluft zum Reinigen von Oberflächen oder der Kleidung verwenden. Nicht trocken fegen, wenn Staub oder statische Aufladung entstehen können. Zum Aufnehmen zugelassenen Industriestaubsauger verwenden.

Weitere Angaben

- Für Frischluft sorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

- Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
- Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

- Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
- Behälter dicht geschlossen halten.
- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- Staubbildung vermeiden. Vermeiden von: Staubablagerungen.
- Staub nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
- Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.
- Zu beachten: Arbeitsplatzgrenzwert, Alle Zündquellen entfernen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

- Explosionengeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden.
- Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- Staub kann mit Luft ein explosives Gemisch bilden.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

- In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten.
- Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung.
- Ausreichende Waschgelegenheiten zur Verfügung stehen.

Weitere Angaben zur Handhabung

- Gebrauchsanweisung beachten.
- Die Arbeitsbereiche sollten so gestaltet werden, dass ihre Reinigung jederzeit möglich ist.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

- An einem trockenen Ort aufbewahren.
- Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Fernhalten von: Oxidationsmittel.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

- Fernhalten von: Frost Hitze. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht
- Vorsichtig handhaben - Stoß, Reibung, Schlag vermeiden.
- Lagerklasse nach TRGS 510: 11 (Brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind).

7.3. Spezifische Endanwendungen

- Verweis auf andere Abschnitte: 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter**

VITA VIONIC BASE DISC HI

Überarbeitet am: 30.05.2023

Materialnummer: 3086

Seite 6 von 16

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
-	Allgemeiner Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion		1,25 A			
-	Allgemeiner Staubgrenzwert, einatembare Fraktion		10 E		2(II)	
96-33-3	Methylacrylat	2	7,1		2(I)	
80-62-6	Methyl-methacrylat	50	210		2(I)	
141-32-2	n-Butylacrylat	2	11		2(I)	
100-42-5	Styrol	20	86		2(II)	

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
100-42-5	Styrol	Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure (in Kreatinin)	600 mg/g	U	c,b

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
4702-90-3	4-[(1,5-Dihydro-3-methyl-5-oxo-1-phenyl-4H-pyrazol-4- < 1 %yliden)methyl]-2,4-dihydro-5-methyl-2-phenyl-3H-pyrazol-3-on			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	3.53 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0.87 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0.5 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0.5 mg/kg KG/d
81-48-1	1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	11.27 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	6.392 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	2.779 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	3.196 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	1.598 mg/kg KG/d
13463-67-7	Titandioxid			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	1.25 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	700 mg/kg KG/d

Überarbeitet am: 30.05.2023	VITA VIONIC BASE DISC HI Materialnummer: 3086	Seite 7 von 16
-----------------------------	---	----------------

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
81-48-1	1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon	
Süßwasser		0.002 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0.018 mg/l
Meerwasser		0.0002 mg/l
Süßwassersediment		149429.35 mg/kg
Meeressediment		149429.35 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		9.489 mg/l
Boden		71615.54 mg/kg
13463-67-7	Titandioxid	
Süßwasser		0.184 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0.193 mg/l
Meerwasser		0.018 mg/l
Süßwassersediment		1000 mg/kg
Meeressediment		100 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		100 mg/l
Boden		100 mg/kg

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Bei der Verarbeitung dieses Produktes, besonders im thermischen Prozess, müssen die Regelungen für die nachstehend aufgeführten Stoffe beachtet werden.

Durch die Verwendung von wirksamen Vorrichtungen zur Lüftung und zur Absaugung an den Austrittsstellen können die Grenzwerte eventuell entstehender Dämpfe eingehalten werden.

Methyl-methacrylat; Methyl 2-methylprop-2-enoat; MMA

butyl acrylate

Styrol

Methylacrylat Methylpropenoat

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Staubentwicklung Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz

BEI Exposition oder falls betroffen: Geeigneter Augenschutz: DIN EN 166

Gestellbrille mit Seitenschutz

Korbbrille

Überarbeitet am: 30.05.2023	VITA VIONIC BASE DISC HI Materialnummer: 3086	Seite 8 von 16
-----------------------------	---	----------------

Handschutz

Geeigneter Handschuhtyp EN ISO 374
Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Geeignetes Material: PVC (Polyvinylchlorid) Dicke des Handschuhmaterials : >=0,5 mm

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten.
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.

Körperschutz antistatisch
Schutzkleidung.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung, Bildung von: Staub/Nebel /Dampf.
Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! Partikelfiltergerät (DIN EN 143)

Bildung von: Dampf
Typ A2, Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät)

Thermische Gefahren

Entstehung von organischen Dämpfen .
Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Verbrennung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Staub ist unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: fest
Farbe: verschiedene
Geruch: geruchlos

Prüfnorm

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und	Keine Daten verfügbar
Siedebereich:	
Sublimationstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Erweichungspunkt:	>90 °C °C ISO 306
Pourpoint:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt:	Keine Daten verfügbar

Überarbeitet am: 30.05.2023	VITA VIONIC BASE DISC HI Materialnummer: 3086	Seite 9 von 16
-----------------------------	---	----------------

Entzündbarkeit

Feststoff/Flüssigkeit: >300 °C
Gas: Keine Daten verfügbar

Explosionsgefahren

Staub kann mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

Untere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: Keine Daten verfügbar
Gas: Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur: >350 °C

pH-Wert: Keine Daten verfügbar

Dynamische Viskosität: Keine Daten verfügbar

Wasserlöslichkeit: Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist.

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln mischbar mit den meisten organischen Lösemitteln

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser: Keine Daten verfügbar

Dampfdruck: Keine Daten verfügbar

Dichte: ~1,17 g/cm³

Relative Dichte: Nicht bestimmt.

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Weiterbrennbarkeit: Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften
Nicht brandfördernd.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Festkörpergehalt: 100%

Verdampfungsgeschwindigkeit: Keine Daten verfügbar

Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

Überarbeitet am: 30.05.2023	VITA VIONIC BASE DISC HI Materialnummer: 3086	Seite 10 von 16
-----------------------------	---	-----------------

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Staub kann mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze

Stauberzeugung/-bildung : Staubbildung vermeiden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO2). Kohlenmonoxid Monomere

Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es liegen keine Informationen vor.

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
4702-90-3	4-[(1,5-Dihydro-3-methyl-5-oxo-1-phenyl-4H-pyrazol-4- < 1 %yliden)methyl]-2,4-dihydro-5-methyl-2-phenyl-3H-pyrazol-3-on				
	oral	LD50 >6400 mg/kg			
	dermal	LD50 >2500 mg/kg			
81-48-1	1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon				
	oral	LD50 >5000 mg/kg	Ratte		OECD 401
13463-67-7	Titandioxid				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (1996)	OECD 401

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Enthält 1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Überarbeitet am: 30.05.2023

VITA VIONIC BASE DISC HI
Materialnummer: 3086

Seite 11 von 16

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Erfahrungen aus der Praxis

Das geschmolzene Produkt kann schwere Verbrennungen verursachen.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Daten verfügbar

Allgemeine Bemerkungen

Berechnungsmethode.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 30.05.2023	VITA VIONIC BASE DISC HI Materialnummer: 3086	Seite 12 von 16
------------------------------------	---	-----------------

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
4702-90-3	4-[(1,5-Dihydro-3-methyl-5-oxo-1-phenyl-4H-pyrazol-4-ylidene)methyl]-2,4-dihydro-5-methyl-2-phenyl-3H-pyrazol-3-on					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	22.7	96 h	Danio rerio (Zebrafisch)	OECD 203
	Akute Algtoxizität	ErC50	>1 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	>0.407	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 mg/l)	>1000	0 h	Belebtschlamm	
81-48-1	1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	>500	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	OECD 203
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	>100	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202
	Algtoxizität	NOEC mg/l	=>1.1	3 d	Desmodesmus subspicatus	(EC) Nr. 440/2008, Anhang, C.3
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 mg/l)	>320		Belebtschlamm	OECD 209
13463-67-7	Titandioxid					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	>100	96 h	Carassius	REACH Registration Dossier OECD Guideline 203
	Akute Algtoxizität	ErC50	>50 mg/l	72 h	Raphidocelis subcapitata	REACH Registration Dossier OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	>100	48 h	Artemia salina	REACH Registration Dossier OECD Guideline 202
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	>=80	6 d	Danio rerio	REACH Registration Dossier OECD TG 210
	Algtoxizität	NOEC	>=1 mg/l	32 d	Synedra ulna, Scenedesmus quadricauda, Stigeocloni	Environ. Tox. Chem. 31,2414-2422 (2012) In this study, the authors report there
	Crustaceatoxizität	NOEC	>1 mg/l	10 d	Chironomus riparius	REACH Registration Dossier other: OECD Guideline 219
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 mg/l)	>1000	3 h	activated sludge, domestic	REACH Registration Dossier OECD Guideline 209

Überarbeitet am: 30.05.2023	VITA VIONIC BASE DISC HI Materialnummer: 3086	Seite 13 von 16
-----------------------------	---	-----------------

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist: Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
4702-90-3	4-[(1,5-Dihydro-3-methyl-5-oxo-1-phenyl-4H-pyrazol-4- < 1 %yliden)methyl]-2,4-dihydro-5-methyl-2-phenyl-3H-pyrazol-3-on			
	OECD301F	0%	28	
81-48-1	1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon			
	(EC) Nr.440/2008,Anhang, C.4-D	0%	28	

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
4702-90-3	4-[(1,5-Dihydro-3-methyl-5-oxo-1-phenyl-4H-pyrazol-4- < 1 %yliden)methyl]-2,4-dihydro-5-methyl-2-phenyl-3H-pyrazol-3-on	5.02
81-48-1	1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon	4.2

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
13463-67-7	Titandioxid	>0.47-<3.19	Artemia salina	REACH Registration D

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Wassergefährdungsklasse :nwg

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. (AVV 120105, 160306)
Kein gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie).

Überarbeitet am: 30.05.2023

VITA VIONIC BASE DISC HI
Materialnummer: 3086

Seite 14 von 16

Filterstaub /Staub:
in einen dafür vorgesehenen, gekennzeichneten Abfallbehälter geben.
Behälter nach Gebrauch sofort mit Deckel verschließen.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

160306

ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse; organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
Abfälle getrennt sammeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

<u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.4. Verpackungsgruppe:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)

<u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.4. Verpackungsgruppe:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)

<u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

<u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Überarbeitet am: 30.05.2023

VITA VIONIC BASE DISC HI
Materialnummer: 3086

Seite 15 von 16

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:

Aufhebung bestimmter Richtlinien

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:

- - nicht wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Zusätzliche HinweiseDeutschland Zu beachten: <https://sicheres-dentallabor.bgetem.de/dentallabor>

DGUV Regel 113-606 "Teil 1: Spritzgießen"

VDI Richtlinie: 2263 Staubbrände und Staubexplosionen - Gefahren - Beurteilung - Schutzmaßnahmen

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

TRGS 220, TRGS 400ff., TRGS 500, TRGS 722-724, TRGS 800, TRGS 900

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

4-[(1,5-Dihydro-3-methyl-5-oxo-1-phenyl-4H-pyrazol-4-ylidene)methyl]

-2,4-dihydro-5-methyl-2-phenyl-3H-pyrazol-3-on

Titandioxid

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Zusätzliche Hinweise**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Richtlinie (EU) 2018/851 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 zur Änderung der Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle

Richtlinie 2008/98/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Abfälle und zur

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,9,13,14,15,16.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises Dangereuses (Regelung zur

Überarbeitet am: 30.05.2023

VITA VIONIC BASE DISC HI

Materialnummer: 3086

Seite 16 von 16

Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: Internationaler Luftverkehrsverband
ICAO: International Civil Aviation Organization
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GHS: Globales harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
CLP: Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
LC50: letale Konzentration, 50%
LD50: letale Dosis, 50%
EC50: mittlere effektive Konzentration, 50%
DNEL: Abgeleiteter Wert ohne Wirkung
PNEC: Vorhergesagte Nicht-Effekt-Konzentration
PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch
vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
EUH208	Enthält 1-Hydroxy-4-(p-toluidino)-anthrachinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)